

1 Hyperref

Das Hyperref Paket ist das Paket schlecht hin wenn es darum geht mit Hilfe von \LaTeX PDF Dokumente zu erstellen. Da es dem Benutzer nicht nur die Möglichkeit gibt Links und Verweise innerhalb von PDF Dokumenten zu erzeugen und zu setzen, sondern auch die Änderung von Einstellungen innerhalb des PDF Dokumentes zulässt.

Der einzige Nachteil des Paketes ist, dass es fast schon zu viele Parameter und Optionen gibt die man setzen kann, und es daher vorkommen kann dass man den Wald vor lauter Bäumen nicht sieht. Dies geht sogar so weit, dass es neben dem typischen Optionen für das Paket selbst, eine weitere Einstellung gibt um zusätzliche Parameter zu übergeben. Im Abschnitt über die Optionen werden wir darauf noch genauer eingehen.

Ein großer Vorteil von hyperref ist, dass es bereits bestehende Verweise übernimmt, so dass man nicht nachträglich von Hand alles nacharbeiten muss. Das Standard `\label` und `\ref` System, Überschriften, das Literaturverzeichnis und die anderen Verweise die innerhalb von \LaTeX genutzt werden ändern sich automatisch. Daher ist es möglich, hyperref auch erst nach Fertigstellung des Dokumentes zu verwenden.

1.1 Einbinden von hyperref

Eingebunden wird das Pakete wie üblich mit `\usepackage{hyperref}` aber anders als bei den meisten anderen Paketen sollte man dieses Paket immer als letztes einbinden, um sicher zu gehen das etwaige Änderungen beziehungsweise Einstellungen nicht überschrieben werden. Eine Ausnahme dieser Regel bildet jedoch das Paket `geometry` das erst nach `hyperref` geladen werden sollte, da es selbst sehr viele Werte neu setzt.

```
\documentclass[10pt, a4paper, oneseide]{scrartcl}
\usepackage[english, german]{babel}
\usepackage[latin1]{inputenc}
\usepackage[T1]{fontenc}
\usepackage[top=2cm, left=1.5cm, right=1.5cm]{geometry}
\usepackage{booktabs}
\usepackage{hyperref}
\begin{document}
\ldots
\end{document}
```

Zusätzlich lässt sich noch mit `\hypersetup{Einstellungen}` die Darstellungweise innerhalb des PDFs einstellen.

```
\usepackage{hyperref}
\hypersetup{
\ldots
\ldots
}
\begin{document}
\ldots
\end{document}
```

1.2 Optionen von hyperref

Hier gibt es eine kleine Auswahl an möglichen Optionen zu dem Paket, alle aufzulisten würden den hier vorhandenen Rahmen deutlich übersteigen und ist auch nicht gewollt.

Optionen des Paketes

Option	Standardwert	Wirkung
draft	false	Deaktiviert alle hypertext Einstellung
debug	false	Fehleranalyse siehe Logfile
implicit	true	passt die internen Verweise von L ^A T _E X an

Einstellungen der Dokumenten Information

Option	mögliche Wert	Wirkung
pdftoolbar	true,false	Anzeigen der Acrobat toolbar oder nicht
pdfmenubar	true,false	Anzeigen des Acrobat menu oder nicht
pdftitle	= <code>{Text}</code>	Titel
pdfsubject	= <code>{Text}</code>	Um was geht es
pdfauthor	= <code>{Text}</code>	Autor bzw. Autoren
pdfkeywords	= <code>{Text}</code>	Stichwort1, Stichwort2 ...
pdfcreator	= <code>{Text}</code>	Mit welcher Anwendung i.d.R. pdf _l atex
pdfproducer	= <code>{Text}</code>	LaTeX with hyperref

Bookmarkverwaltung

Option	Standardwert	Wirkung
bookmarks	true	erstellt Bookmarks
bookmarksopen	false	Anzeigen der Bookmarks beim Öffnen des Dokuments
bookmarksopenlevel	false	Festlegen der Tiefe der Bookmarks
bookmarksnumbered	false	Anschnittsnummer anzeigen

Die Optionen `bookmarksopen` und `bookmarksopenlevel=` sollten nicht zusammen verwendet werden, da man sonst eine nichtssagende Fehlermeldung erhält:

```
! Missing number, treated as zero.
<to be read again>
```

s

Also entweder `\usepackage[bookmarksopen=true]{hyperref}` oder `\usepackage[bookmarksopenlevel=section]{hyperref}` setzen.

Links

Option	Standardwert	Wirkung
linkcolor	rot	Farbe der internen Verweise
citecolor	grün	Farbe der Zitate
urlcolor	magenta	Farbe der Links
colorlinks	true	Links sind farbig

Linkfarben ändern, mögliche Farben sind:

 Rot  Grün  Blau  Cyan  Magenta  Gelb

 Schwarz  Weiß

```
\usepackage[urlcolor=blue]{hyperref}
```

Linkrahmen Option	Standardwert	Wirkung
linkbordercolor	rot	Roter Rahmen
citebordercolor	grün	Grüner Rahmen
urlbordercolor	cyan	Cyan farbiger Rahmen

Die bordercolor Optionen sind nur dann sichtbar wenn die Option colorlinks=false gesetzt wurde, d.h. wenn die Links keine Farbe haben sollen, sondern nur ein Kästchen um sie herum steht. Dieses Kästchen wird nur angezeigt aber nicht ausgedruckt.

```
\usepackage[colorlinks=false]{hyperref}
```

Verändern der Farbe des Rahmens:

```
\usepackage[urlbordercolor={.7 .5 .1}]{hyperref}
```

Die Farbe wird hierbei als RGB Wert zwischen 0..1 festgelegt.

1.3 Befehle

URLs

```
\href{http://www.namsu.de}{\LaTeX{} Kurs 2009}
\href{mailto:test@example.net}{Mail an Test}
```

Url Farbe(n)

```
\usepackage[urlcolor=blue]{hyperref}
\usepackage[urlbordercolor={1 0 1}]{hyperref}
```

Bookmarkoptionen

```
\usepackage[bookmarksopen]{hyperref}
\usepackage[bookmarksopenlevel=section]{hyperref}
```

Hypersetup

```
\hypersetup{
  pdftitle    = {Titel},
  pdfsubject  = {Um was geht es },
  pdfauthor   = {Autor bzw. Autoren},
  pdfkeywords = {Stichwort1, Stichwort2 ...} ,
  pdfcreator  = {Mit welcher Anwendung i.d.R. pdflatex},
  pdfproducer = {LaTeX with hyperref}
}
```

1.4 Quelle

<http://www.ctan.org/tex-archive/macros/latex/contrib/hyperref/>